

7.9.15

Town & Country Stiftungspreis für Lernprojek

Die Schmalkalder Interessengemeinschaft zur Förderung beruflicher Weiterbildung e. V. erhält eine Förderung in Höhe von 500 Euro.



Spendenübergabe an die IFBW mit Town & Country-Botschafter Mark Hauptmann (2. v. l.), Markus Reiss (3. v. l.) und Petra Günzel (r.) von der IFBW und Projektleiterin Heike Ornigg (3. v. r.).

Hintergrund: Bereits zum *Mal* vergibt die Town & Country Stiftung im Rahmen der Ausreibung des Preises Fördergelder in Höhe von mehr als 255 000 Euro. Gelder werden gemeinnützige Einrichtungen, Vereine, Organisationen, Projekte, die sich für benachteiligte Kinder einsetzen. Unter ihnen eine Jury eine Einrichtung aus dem Bundesland aus, die eine Förderung in Höhe von jeweils 500 Euro erhält. „Ich freue mich, dass ein Lernprojekt und sieben weitere Einrichtungen in Südthüringen von der Town & Country Stiftung unterstützt werden und damit auch das öffentliche Engagement vieler Vereine und Vereine gewürdigt werden kann“, so Mark Hauptmann.

Neben der Förderung benachteiligter Kinder, engagiert sich die Town & Country Stiftung auch für Familien in Not geratene Bauherren und Eigentümer von selbstgenutzten Einfamilienhäusern. Diesen sind die Stiftungsgeldern in schwierigen Situationen bei der Erhaltung ihrer Wohnungen geholfen werden.

Schmalkalden – Als Botschafter der Town & Country Stiftung besuchte der Südthüringer Bundestagsabgeordnete Mark Hauptmann jüngst die Interessengemeinschaft zur Förderung beruflicher Weiterbildung e. V. (IFBW) im Bürgerbüro des Schmalkalder Stadtteils Walperloh. Das Projekt hatte sich neben weiteren 364 Projekten für den dritten Town & Country Stiftungspreis beworben. Dadurch erhält die IFBW nicht nur eine Förderung in Höhe von 500 Euro, sondern auch die Möglichkeit, den mit 5000 Euro dotierten Stiftungspreis für Thüringen zu gewinnen.

„Mit dem Engagement der Interessengemeinschaft für ‚Benny lernt Deutsch‘, gehört das spendenfinanzierte Projekt für ausländische Flüchtlingskinder genau zu den Projekten, die wir mit unserem Stiftungspreis unterstützen möchten“, sagte Hauptmann bei seinem Besuch in Schmalkalden. In spielerischer Form lernen Kinder, vorwiegend im

Vorschul- und Grundschulalter, mit dem Teddybären Benny die deutsche Sprache und landestypische Sitten und Bräuche. Derzeit unterrichtet Projektleiterin Heike Ornigg zweimal wöchentlich etwa 20 Kinder in verschiedenen Gruppen.